



# Prachtflossensauger

*(Sewellia lineolata)*



Joining forces to save Vietnam's species  
**EAZA Campaign 2024-2025**





## Einführung

Vietnam gehört zu den globalen Hotspots der biologischen Vielfalt und ist ein Land mit einer hohen Diversität an Lebensräumen. Regelmäßig wird über die Entdeckung neuer Arten aus diesem Land berichtet.

Unter den Wirbeltierarten Vietnams gehören die Süßwasserfischarten zu den am wenigsten bekannten. Derzeit sind etwa 700 Süßwasserfischarten aus dem Land bekannt, das sind ca. 4 % aller bekannten Süßwasserfischarten. Mehr als 30 % der vietnamesischen Süßwasserfische sind endemisch, 7 % (oder 49 Arten) werden als bedroht eingestuft, wobei die meisten von ihnen (45 Arten) einen rückläufigen Populationstrend aufweisen. Für mehr als die Hälfte der vietnamesischen Süßwasserfischarten fehlen Informationen zur Lebensweise und zum Gefährdungsstatus: 115 Arten wurden noch nicht bewertet, und 232 Arten werden in der Roten Liste der IUCN als Data Deficient, also mit unzureichendem Wissensstand beschrieben geführt. Hier besteht eindeutig Handlungsbedarf, um diese Wissenslücken zu schließen.

### **Prachtflossensauger (*Sewellia lineolata*)**

## Biologie

Die Prachtflossensauger gehören zur Familie Balitoridae, die mehr als 200 Arten kleiner Fischarten aus Süd-, Südost- und Ostasien enthält. Sie sind auch als "Flossensauger" bekannt. Viele der *Sewellia*-Arten sind in der Aquaristik sehr beliebt und sind regelmäßig im Aquarienhandel zu finden.



Die meisten Arten sind auf fließende Gewässer angewiesen (rheophil) und leben in schnellen, klaren und sauerstoffreichen Bächen. Mehrere Arten der Familie haben modifizierte Bauchflossen, mit denen sie sich an Felsen festhalten können.

Der Prachtflossensauger lebt in Stromschnellen und Rinnsalen. Er ist eine rheophile Art, die in kleinen bis mittelgroßen Flüssen und Bächen vorkommt. Der bevorzugte Lebensraum enthält große und tiefe, Tümpel mit kleinen Rinnsalen und Unterwasserpflanzen. Sie kommt auch in Bächen mit hoher Fließgeschwindigkeit vor, auch solchen, die fast ausschließlich aus Wasserfällen bestehen, genauso wie in größeren Flüssen am Rand von schnell fließenden Rinnen.

Die Art ist für Zentralvietnam endemisch und kommt in den Küstenflüssen der Provinz Thua Thien - Hue südwärts bis zur Provinz Binh Dinh vor.

Prachtflossensauger ernähren sich von benthischen wirbellosen Tieren und Algen. Sie sind tagsüber aktiv und suchen im Algenbewuchs auf horizontalen und vertikalen Oberflächen von Steinen nach Nahrung. Der Prachtflossensauger ist im Aquarienhandel weit verbreitet und auch in Zoos zu finden; In einigen europäischen Zoos wird die Art gezüchtet.

Der Prachtflossensauger kann bis zu 57 mm groß werden. Er lässt sich von den anderen Arten der Gattung aus Zentralvietnam durch 3-5 deutliche dunkle Streifen auf dem Körper unterscheiden.

## Status

Die größten Bedrohungen für diese Art sind die Überfischung, die Zerstörung des Lebensraums durch den Bau von Dämmen und die Verschlammung durch die Abholzung der Wälder. Sie wird in der Roten Liste der IUCN als gefährdet (VU) eingestuft, da die natürlichen Bestände abnehmen.



## Schutzmaßnahmen

Als mikroendemische Art ist der Prachtflossensauger besonders durch Lebensraumveränderungen und menschliche Störungen bedroht. Der Populationsstatus und die Situation des Lebensraums sollte bewertet und daraus geeignete Erhaltungsmaßnahmen abgeleitet werden. Im Land sollte eine Erhaltungszucht auf der Grundlage von Tieren vom Erstbeschreibungsort von *S. lineolata* eingerichtet werden, um eine genetisch reinerbige Reservepopulation in Vietnam aufzubauen.

## Ziele der Kampagne

Zur Ausweitung der Schutzmaßnahmen für die Prachtflossensauger wird die EAZA-Vietnam-Kampagne Folgendes fördern

- Überwachung des Populationstrends und der Gefährdungen des Lebensraums
- Untersuchung von Populationsgröße, Lebensweise und Bedrohungen;
- Erhebungen am Ort des Erstfundes, auch um wenige uiere für den Aufbau einer genetisch reinen Reservepopulation in Vietnam zu sichern.

Der Prachtflossensauger steht als Stellvertreter auch für andere bedrohte Süßwasserfischarten und bedrohte Zierfischarten aus Vietnam. Deshalb wird das Programm im Land ein Versuchsmodell sein, um Erhaltungszuchtprogramme auch für andere bedrohte Süßwasserfischarten aufzubauen.

Um dieses Ziel zu erreichen, wird die EAZA-Vietnam-Kampagne zusätzlich fördern:

- Aufbau von Reservepopulationen von bedrohten Fischarten aus Vietnam an verschiedenen Orten (z.B. SIE, WAR);



- Feldstudien, um diese Programme zu starten.

Dies entspricht auch dem aktuellen Ansatz der IUCN SSC Asian Species Action Partnership Singapore (ASAP), die ein strategisches Netzwerk darstellt, mit dem Ziel dringend notwendige Erhaltungsmaßnahmen für ASAP-Süßwasserfische in Südostasien anzuschließen. In dieser Strategie werden neun Arten aus Vietnam aufgeführt, darunter auch zwei *Sewellia*-Arten. Die Schutzmaßnahmen umfassen Studien, den Schutz von Lebensräumen, die Ex-situ-Zucht zum Aufbau von Reservepopulationen, sowie die Erforschung der Auswirkungen des Aquarienhandels und der damit verbundenen Möglichkeiten.

Europäische Zoos, die Prachtflossensauger halten, können so auf die Bedeutung von Erforschung und Schutz der bedrohten Süßwasserfische Vietnams aufmerksam machen.





Zuchtpopulation der Prachtflossenauger (*Sewellia lineolata*) im Kölner Zoo. Fotos. T. Ziegler